

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

TB/ASV Regenstauf II: SG Post/Süd Regensburg II

Freitag, 09.02.2024, 20:00 Uhr

Brandl lässt TB/ASV Regenstauf II jubeln

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 6:4 in den Spielen und 20:16 in den Sätzen gewannen die Akteure von TB/ASV Regenstauf II ihr Heimspiel in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) gegen die SG Post/Süd Regensburg II. Rund 2 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Fabian Brandl den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Ried und Brandl, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Ahmadi / Hosamath gegen Vogel / Müller nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:9, 7:11, 11:7 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Ried / Brandl, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Meschütz / Gabler verloren. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte daraufhin Simon Ahmadi bei seiner Pleite gegen Timur Vogel. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Kaum Chancen hatte Abhishek Hosamath bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Uli Meschütz und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der Maßzahl für die Spielstärke (dem sog. TTR-Werte) innehatte, nicht gerecht. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an den Tisch. Beim nachfolgenden Sieg in vier Sätzen gegen Sascha Gabler kam Cornelius Ried nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Zwischenzeitlich musste Fabian Brandl zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Stefan Müller aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3: 3. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte wiederum am Nachbartisch Simon Ahmadi bei seiner Niederlage gegen Uli Meschütz. Einen langen Atem hatten die Spieler im dritten Satz, der insgesamt 34 Punkte beinhaltete. Wenig Chancen ließ indes Abhishek Hosamath dann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Timur Vogel. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Cornelius Ried beim 11:4, 10:12, 11:6, 11:5 gegen Stefan Müller doch überlegen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Ried nun bei 12:4, während Müller bislang 8 Siege und 14 Niederlagen zu verzeichnen hat. Fabian Brandl und Sascha Gabler holten am Ende eines langen Wettkampftages im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Fabian Brandl gelang es, Sascha Gabler im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und TB/ASV Regenstauf II verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Sieg geht TB/ASV Regenstauf II am 01.03.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TV Etterzhausen, während die SG Post/Süd Regensburg II am 23.02.2024 gegen den TV Etterzhausen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TB/ASV Regenstauf II

Doppel: Ahmadi / Hosamath 1:0, Ried / Brandl 0:1

Einzel: S. Ahmadi 0:2, A. Hosamath 1:1, C. Ried 2:0, F. Brandl 2:0



SG Post/Süd Regensburg II

Doppel: Vogel / Müller 0:1, Meschütz / Gabler 1:0

Einzel: U. Meschütz 2:0, T. Vogel 1:1, S. Müller 0:2, S. Gabler 0:2